

Amerikanische Burma (AMB)

Allgemein

Die Amerikanische Burma ist eine Katze von mittlerer Größe mit kräftigem Knochenbau und guter Muskulatur. Sie ist schwerer als sie aussieht. Dies alles zusammen mit einem gerundeten Kopf, ausdrucksvollen Augen ist ausgesprochen charakteristisch für die Rasse.

Körper

Der Körper ist von mittlerer Größe mit gut ausgebildeten Muskeln und hat ein kompaktes Aussehen. Bei Katern ist ein größerer Körper erlaubt.

Die Brust ist kräftig und gerundet. Der Hals ist gut ausgebildet.

Der Rücken ist gerade von der Schulter bis zum Schwanz.

Die Beine sind gut zum Körper proportioniert. Die Pfoten sind rund und von mittlerer Größe.

Schwanz

Der Schwanz ist gerade, von mittlerer Länge und läuft in einer leichten, gerundeten Spitze aus

Kopf

Der Kopf ist gerundet ohne flache Stellen, von allen Seiten betrachtet.

Das Gesicht ist voll und breit.

Gut ausgebildete und kurze Schnauze, die die gerundeten Konturen des Kopfes beibehält.

Im Profil ist ein erkennbarer Stop.

Das Kinn ist kräftig gerundet.

Ohren

Die Ohren sind von mittlerer Größe, weit auseinander gesetzt und breit an der Basis, sie sind leicht gerundet und leicht nach vorn geneigt.

Augen

Die Augen sind groß, weit auseinander gesetzt und gerundet

Fell

Fein, glatt, glänzend, seidig. Es ist kurz und liegt am Körper an

Farbvarianten

- seal sepia

Ein warmes Schwarzbraun, fast unmerklich leicht heller werdend am Bauch. (Jungtiere sind oftmals etwas heller in der Farbe.)

Nasenspiegel und Pfoten sind braun.

Augenfarbe von gold bis gelb, je grösser die Tiefe und Brillanz, desto besser.

- chocolate sepia

Ein warmes Honigbeige, an der Unterseite blass golden werdend. Eine leichte dunklere Farbe an den Ohren und im Gesicht ist erlaubt, aber weniger Schattierung wird bevorzugt. Ein etwas dunklerer Farbton bei älteren Katzen ist erlaubt, allerdings sollte die Farbe gleichmäßig sein.

Nasenspiegel: ein helles, warmes Braun.

Pfoten: ein warmes Zimtfarben.

Augenfarbe von gold bis gelb, je grösser die Tiefe und Brillanz, desto besser.

- blau sepia

Die Farbe ist ein Blau mit warmem beigen Unterfell, zum Bauch hin wird es fast unmerklich zu einem etwas helleren Farbton.

Nasenspiegel: schiefergrau

Pfoten: variiert von schiefergrau bis zu warmem, ins pink tendierendem Blau.

Augenfarbe: gold bis gelb, je grösser die Tiefe und Brillanz, desto besser.

- lilac sepia

Die Farbe ist ein schwaches Silbergrau, welches fast unmerklich in ein schwaches Beige zum Bauch hin übergeht.

Nasenspiegel und Pfoten: lavender-pink

Augenfarbe: gold bis gelb, je grösser die Tiefe und Brillanz, desto besser.

Keine anderen Farben sind anerkannt.

Fehler

- Deutliche Streifen entweder an den vorderen oder hinteren Aussenseiten der Beine (schwache Geisterzeichnung bei Jungtieren und jungen Erwachsenen ist erlaubt)
- Zu lange, spitze Schnauze, die eine Keilform ergibt und die die gerundete Kontur des Kopfes undeutlich macht

Fehler, die das Zertifikat ausschließen

- Grüne Augen
- Ähnlichkeit mit Exotic Kurzhaar

Disqualifikation

- Streifen am Körper
- Jede andere Farbe außer den erwähnten anerkannten Farben
- Weisse Flecken (Lockets etc.)

Erlaubte Einkreuzungen

Keine

Punkteskala

| | |
|-----------------------|-----------|
| Körper | 20 Punkte |
| Kopf | 25 Punkte |
| Ohren | 5 Punkte |
| Augen | 10 Punkte |
| Augenfarbe | 10 Punkte |
| Felltextur und -länge | 10 Punkte |
| Körperfarbe und Maske | 15 Punkte |
| Kondition | 5 Punkte |